

Unser Auftrag

Das baden-württembergische Schulgesetz fordert Kompetenzen und Inhalte, welche der Do-it-Day in besonderer Weise umsetzen kann
→ Schulgesetz für Baden-Württemberg SchG: § 1 Erziehungs- und Bildungsauftrag der Schule

- „zu Leistungswillen und Eigenverantwortung sowie zu sozialer Bewährung zu erziehen“
- „in der Entfaltung ihrer Persönlichkeit und Begabung zu fördern...“
- „Urteils- und Entscheidungsfähigkeit zu vermitteln“

In den Bildungsplänen des Landes Baden-Württemberg ist eine der Leitperspektiven „Bildung für nachhaltige Entwicklung“. Diese Leitperspektive wird insbesondere durch den Do-it-Day umgesetzt.

- „verantwortungsbewusst zum Schutz der Umwelt“
- „für eine gerechte Weltgesellschaft“
- „Beachtung der natürlichen Grenzen der Belastbarkeit des Erdsystem“
- „Kreativität, intelligente Lösungen und Weitsicht“
- „Bereitschaft zum Engagement und zur Verantwortungsübernahme, Umgang mit Risiken und Unsicherheit, Einfühlungsvermögen in Lebenslagen anderer Menschen und solide Urteilsbildung in Zukunftsfragen“



DO-IT-DAY

UNSER TAG FÜR DIE ZUKUNFT

**Oberlin-Schulverbund
Kehl-Kork**

Schule als **Wirk-Stätte** und **Tat-Ort** für weltverantwortliches Handeln!

Was ist der Do-it-Day?

Ein Lernformat von „Schule im Aufbruch“

In den Klassen **6 und 7** des Schuljahres 2022/23 wird **einmal wöchentlich am Freitagvormittag** ein Do-it-Day durchgeführt.

Die Schüler*innen arbeiten an von ihnen ausgewählten Projekten und entwickeln kreative Lösungen, die sie an ihrer Schule oder in ihrer Umgebung umsetzen.

Der Do-it-Day fördert überfachliche Kompetenzen wie **Teamfähigkeit, Verantwortungsbereitschaft, Reflexionsfähigkeit, Projektmanagement, Kommunikation, Kollaboration und Kreativität** und berührt zudem zahlreiche **Bildungsplaninhalte** verschiedener Fächer.

Außerdem unterstützt dieses Lernformat das „Selbstorganisierte Lernen“.

Alle Kinder erhalten zum Ende des Schuljahres ein „Zukunftszertifikat“.

Auch die **Eltern** können **mitwirken**.

Lernen, die Welt zu verändern!

Der Do-it-Day ist eine Möglichkeit das Thema „Bildung für Nachhaltige Entwicklung“ (kurz: BNE) in der Schule konkret umzusetzen. BNE ist eine der Leitperspektiven in den baden-württembergischen Bildungsplänen. Und macht eins deutlich: Wir müssen handeln! In der Agenda 2030 haben die vereinten Nationen 17 Ziele für die weltweiten Herausforderungen des 21. Jahrhunderts formuliert. Was genau diese Ziele und der Aktionsplan umfassen, können Sie in dem folgenden Erklärungsfilm einsehen:



Bildung für nachhaltige Entwicklung ist wichtig: Schule braucht Raum, sich mit „Zukunftsthemen“ auseinanderzusetzen. Wir machen uns auf den Weg!



Unsere Ziele des Do-it-Days

Die Schüler*innen...

- kennen die 17 Ziele für nachhaltige Entwicklung.
- erfahren Selbstwirksamkeit und erleben sich als kreative Gestalter
- setzen sich mit komplexen Problemstellungen rund um die Themenfelder Umwelt, Wirtschaft, Politik, Kultur und Zukunft auseinander.
- arbeiten selbstverantwortlich, organisieren eigene Projekte und werden gemeinsam produktiv.
- erweitern ihre Medien- und Methodenkompetenz.
- gewinnen Externe für Ihre Projekte als Unterstützung.
- entdecken ihre eigenen Interessen und arbeiten in der Gemeinschaft.
- erweitern ihre Fähigkeiten im „Lernen lernen“.
- arbeiten fachübergreifend und lernen vernetztes Denken.
- lernen globales Denken und lokales Agieren.

